

## **Gemeindebrief**

für die Ev. Kirchengemeinden von St. Marien zu Bernau,  
Börnicke, Ladeburg und Willmersdorf

**März / April 2019**



*Emporenbild der St. Marien-Kirche: Das goldene Kalb*

**Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu und dient ihm allein.**

**1. Samuel 7,3**

# Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Monatswort
Seite 4/5	Baubericht – St. Marien, Teil 15
Seite 6	Verabschiedung von Pfarrer Gericke
Seite 7	Pfarrstellenbesetzungsverfahren
Seite 8	Fastenaktion „Sieben Wochen Ohne“
Seite 9	Fasten für den Klimaschutz
Seite 10	Andachten / Kollekten
Seite 11	Kollekten / Spenden Gemeindezentrum
Seite 12/13	Gottesdienste
Seite 14/15	Kinderseite / Christenlehre
Seite 16	Frühjahrsempfang / Frühjahrsputz
Seite 17	Hier spricht der Besuchsdienst
Seite 18	Kirchenmusik / Fotowettbewerb
Seite 19	Internationaler Frauentag / Seniorennachmittag
Seite 20/21	Evangelische Jugendarbeit
Seite 22	Veranstaltungen
Seite 23	Gemeindekreise und –gruppen
Seite 24	Ihre Ansprechpartner

---

## Hinweise

Aus datenschutzrechtlichen Gründen müssen wir bis auf Weiteres auf die Veröffentlichung der Namen von unseren Täuflingen, Brautpaaren und Verstorbenen verzichten.

---

Der **Gemeindebrief** kann aus organisatorischen Gründen in nächster Zeit nicht im gewohnten 2-monatigen Rhythmus fertiggestellt werden, deshalb erscheint der nächste **am 14. April**.

## **Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu und dient ihm allein.**

1. Sam 7,3

Anlass dieser Aufforderung des Propheten Samuel ist die Rückkehr der Bundeslade zum Volk Israel. Kurz zuvor hatten die Philister die Lade – das Zeichen der mächtigen Gegenwart Gottes inmitten des Volkes – geraubt, nun hatten die Israeliten sie zurückerobert. Doch obwohl sie immer wieder Gottes Nähe und Wirken erlebten, obwohl sie an den Herrn, ihren Gott, glaubten, der sie aus Ägypten geführt hatte, so schloss das für sie doch nicht aus, auch andere Götter anzurufen. Es kann sicher nicht schaden, zusätzlich die kanaanäischen Götter des Wetters oder der Fruchtbarkeit zu verehren, um das eigene Wohlergehen und das der Familie abzusichern. Dem widerspricht der Prophet Samuel: Wendet euer Herz allein Gott, eurem Herrn, zu und dient ihm allein.

Die Frage, woran ich mein Herz hänge, wie Martin Luther es formuliert hat, wer also mein Gott ist und was mein Tun und Handeln bestimmt, diese Frage stellt sich damals wie heute.

Martin Luther fragt:

„Was heißt: ‚einen Gott haben‘, beziehungsweise was ist ‚Gott‘? Antwort: Ein ‚Gott‘ heißt etwas, von dem man alles Gute erhoffen und zu dem man in allen Nöten seine Zuflucht nehmen soll. ‚Einen Gott haben‘ heißt also nichts anderes, als ihm von Herzen vertrauen und glauben; wie ich oft gesagt habe, dass allein das Vertrauen und Glauben des Herzens etwas sowohl zu Gott als zu einem Abgott macht...Worauf du nun, sage ich, dein Herz hängst und worauf du dich verlässt, das ist eigentlich dein Gott.“

Wo wäre, nach Luthers Worten, unser Herz besser aufgehoben als bei Gott? Das ist nämlich das Besondere an unserem Gott, dass er uns in Jesus Christus sein Herz gezeigt hat: voller Liebe, Barmherzigkeit und Gerechtigkeit. Wenn wir ihm dienen, dann wird unser Glaube unser alltägliches Handeln bestimmen, sowohl in der Gemeinde als auch in Schule, im Studium oder im Beruf. Dann wird Gottes Herzschatz zu unserem: Liebe und Gerechtigkeit werden für uns immer und überall bestimmend.

Gott unser Herz zuwenden und ihm dienen? Ja, wem denn sonst?!

In diesem Sinne grüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin Konstanze Werstat

## **Baubericht – St. Marien, Teil 15**

Es sind nun bald zwei Jahre vergangen, seit wir am Kirchplatz mit dem Bauen begonnen haben. In dieser Zeit haben wir mit vielen Schwierigkeiten kämpfen müssen. In der Konsequenz mussten wir geduldig sein und unsere Bauabläufe mehrfach überarbeiten.

Nun konnten wir aber endlich eine erste großen Etappe abschließen: Der sanierte Heizungskeller mit der neuen Pellet/Gasheizung ist fertig gestellt und an die Gemeinde übergeben worden. Die Marienkirche, das Fachwerkhaus, das Lateinschulhaus mit den Räumen der Jungen Gemeinde und unser Wohnhaus in der Hohen Steinstraße sind bereits mit Heizleitungen an die Heizzentrale angeschlossen. In Kürze folgt dann der Anschluss des 2. Pfarrhauses und später dann das neue Gemeindezentrum.

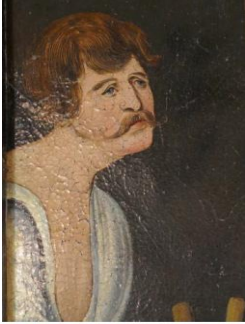
Auch bei unserer zweiten Baustelle, dem Fachwerkhaus, gehen wir in die letzte Phase. Die Arbeiter sind mit den Ausbauarbeiten in den Räumen beschäftigt. Elektrokabel, Wasser- u. Abwasserrohre sind verlegt, die Innenwände gedämmt, die Wand- und Fußbodenheizung ist montiert, der Estrich im Erdgeschoss betoniert. Gegenwärtig werden u.a. die Wände nach und nach verputzt. Es sind noch viele Arbeiten zu erledigen, aber wir haben die Fertigstellung schon vor Augen. Für Anfang Mai ist der Umzug der Familie Werstat in ihre alte, neue Wohnung geplant. Anschließend werden dann auch die Büros im Erdgeschoß wieder bezogen und das Pfarrhaus in der Kirchgasse für die Sanierungs- und Umbau-maßnahmen leergezogen.

Unsere eigentliche „Großbaustelle“, das neue Gemeindezentrum, hat nun sichtbar für alle auch seinen Anfang genommen. Nach vielen Arbeitseinsätzen von Helfern hat die Abrissfirma im Anschluss die Wände eingerissen, so dass nun nur noch ein großer Schutthaufen übriggeblieben ist.

Der Wandel am Kirchplatz nimmt damit immer deutlichere Züge an! Bis zum Frühjahr ist die Fertigstellung der Bodenplatte für den Neubau geplant. Dazu werde ich Ihnen dann im nächsten Gemeindebrief mehr berichten können.

*Karsten Fischer*

## Restaurierungsvorhaben unseres Marienaltars



Seit langem schon ist die notwendige Restaurierung unseres einzigartigen Marienaltars im Gespräch und im Blick unserer Gemeinde und des Landesamtes für Denkmalpflege.

Doch hatten wir dieses Vorhaben aufgrund der lange geplanten und jetzt stattfindenden Bauarbeiten an den Pfarrhäusern und dem neuen Gemeindezentrum erst einmal zurückgestellt.

Doch manchmal geschehen kleine Wunder: Ende des vergangenen Jahres haben wir von einer privaten Stiftung, (die nicht genannt werden will), 120.000,- € für die Restaurierung unseres Altars erhalten.

Diese Summe war im Vorfeld aufgrund früherer Untersuchungen des Altars kalkuliert worden.

Aus diesem Grunde war der Altar vor Weihnachten auch eingerüstet, um durch genauere Voruntersuchungen die Ausschreibung der Restaurierungsleistungen vorzubereiten. Leider hat sich dabei gezeigt, dass die Schäden und der Restaurierungsaufwand größer sind, als angenommen. Das führt natürlich zu erheblichen Kostensteigerungen.

So haben wir nun einen Antrag auf Förderung der Restaurierung an das Ministerium für Kultur und Medien gestellt, wobei die Summe aus den Stiftungsmitteln den von uns zu erbringenden Eigenanteil sicherstellt.

So hoffen wir sehr, dass dieser Antrag positiv beschieden wird und wir, wie ursprünglich geplant, im Frühjahr mit der Restaurierung unseres Altars beginnen können. Ziel wäre es, im Festmonat September unseren Altar in neuem Glanz zu sehen.



# Verabschiedung von Pfarrer Gericke



Nach fast 26 Jahren Amtszeit als Pfarrer des Pfarrsprengels Bernau wird Pfarrer Gericke im Rahmen eines Gottesdienstes in den Ruhestand verabschiedet.

Das Copyright der Bilder liegt bei Markus Janitzky, Martin Wittram, Colin Smith und Bernau LIVE.

Dieser Gottesdienst findet statt am Palmsonntag,  
**dem 14. April 2019 um 14.00 Uhr in der St. Marienkirche.**

An diesem Sonntag findet um 10.15 Uhr kein Gottesdienst statt; Diese ungewöhnliche Zeit haben wir gewählt, damit auch Pfarrkolleginnen und -kollegen aus dem Kirchenkreis die Möglichkeit haben, dabei zu sein.

Nach dem Gottesdienst, in dem Pfarrer Gericke predigen und vom Superintendenten unseres Kirchenkreises, Pfr. Brust, offiziell in den Ruhestand verabschiedet wird, gibt es Gelegenheit zu Grußworten, zum Rückblick auf die langjährige Amtszeit, zum Dank und zu guten Wünschen. Im Anschluss laden wir zu Kaffee und Kuchen ein.

Sie alle sind ganz herzlich eingeladen!!!

Zu diesem Anlass freuen wir uns auf viele Kuchenspenden oder auch kleine herzhaft Snacks, damit wir ein schönes Buffet für viele erwartete Gemeindeglieder und Gäste anbieten können.

Kuchenlisten und Listen für Helfende im Vor- und Nachgang werden in der Kirche zu den Gottesdiensten ausliegen. Gerne können Sie sich dazu aber auch in der Küsterei melden.

# **Pfarrstellenbesetzungsverfahren**

## **für die Nachfolge von Pfarrer Gericke**

Da zum 1. Mai die Pfarrstelle von Pfarrer Gericke vakant sein wird, wurde bereits im Dezember 2018 die Pfarrstelle im kirchlichen Amtsblatt zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Zwei Bewerbungen sind beim Konsistorium eingegangen.

In einer gemeinsamen Sitzung aller Gemeindeglieder unseres Pfarrsprengels Bernau am 14. Februar wurden die beiden eingegangenen Bewerbungen angesehen und der Beschluss gefasst, beide Namen auf den Wahlvorschlag zu setzen. So sind nun Pfarrerin Michaela Jecht und Pfarrer Daniel Rudolphi eingeladen, sich jeweils mit einem Gottesdienst und in einem anschließenden Gespräch den Gemeinden unseres Pfarrsprengels vorzustellen.

Die beiden Vorstellungsgottesdienste finden zentral für alle Gemeinden unseres Pfarrsprengels statt

**am 10. März und am 31. März,  
jeweils um 10.15 Uhr in der St. Marien-Kirche.**

Sie alle sind ganz herzlich eingeladen und aufgerufen, dabei zu sein und die Möglichkeit zu nutzen, Pfn. Jecht und Pfr. Rudolphi kennenzulernen, ihnen Fragen zu stellen und auch ihnen ein Bild unserer Gemeinde zu vermitteln.

Nach den Vorstellungsgottesdiensten werden die Gemeindeglieder wiederum in einer gemeinsamen Sitzung am 11. April 2019 über die Wahl der neuen Pfarrerin / des neuen Pfarrers abstimmen.

So hoffen wir, dass wir zum 1. Mai bereits wissen, wer die Nachfolge für Pfarrer Gericke antreten und somit die Pfarrstelle nicht allzu lange unbesetzt sein wird.



# DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Fast zwei Drittel der Deutschen glauben, auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder „Wie sehe ich aus?“ dürfe man mit einer Lüge antworten. Das ergab eine Umfrage. Gefälligkeitslügen nennt man das, und meist geht es darum, die gute Stimmung zu halten und eine Konfrontation zu vermeiden. Was denken Sie darüber? Gilt das achte Gebot unbedingt? Auch dann, wenn ich anderen mit der Wahrheit vielleicht weh tue oder gar schade?

Mit der Fastenaktion „Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“ widmen wir uns dem Umgang mit der Wahrheit. Nicht unbedingt so wie der Journalist, der einmal – als Experiment – 40 Tage lang schonungslos ehrlich war und dabei seine Kollegen beleidigte, seine Frau ver-

prellte und seinen besten Freund verriet. Aber auch wir werden öfter mal die Komfortzone verlassen. Wir wollen gemeinsam danach suchen, was die Wahrheit eigentlich ist und wie wir sie erkennen. Wir werden versuchen, uns selbst nicht zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein.

Wir sollten auch über Wahrhaftigkeit nachdenken. Und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss. In den sieben Wochen bis Ostern können wir vielleicht auch Gottes Wahrheit näherkommen – und dabei auch uns selbst. Machen Sie sich mit uns auf den Weg!

ARND BRUMMER,  
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“



## „So viel du brauchst“

### Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit



„Sieben Wochen vor dem Osterfest inne halten, sich auf das Wesentliche konzentrieren und Gottes Schöpfung mit Herz und Verstand in den Blick nehmen – so lässt sich neu erfahren, was wir brauchen.“

Mit dem biblischen Leitsatz „So viel du brauchst“ regt die Fastenaktion dazu an, sich Zeit zu nehmen, das eigene Handeln im Alltag zu überdenken, Neues auszuprobieren, etwas zu verändern. Klimaschutz und Klimagerechtigkeit stehen im Mittelpunkt der Fastenzeit. Von Aschermittwoch (6. März 2019) bis Ostersonntag (21. April 2019) geht es zum Beispiel darum, achtsamer zu kochen, anders unterwegs zu sein oder Orte der Einkehr und Ruhe aufzusuchen.

In diesem Jahr laden elf evangelische Landeskirchen und drei katholische Bistümer dazu ein, sich von der Aktion inspirieren zu lassen und Fastenideen auszuprobieren.

## Andachten in den Altenheimen

**AH Kaisergarten** 07. März & 11. April, 10.00 Uhr

**Haus Bernau** 07. März & 11. April, 11.00 Uhr

**AH Ansgar** 08. März & 12. April, 09.30 Uhr

**AH Weinberg** **07. März, 14.00 Uhr**

**12. April, 10.30 Uhr**

**AH Georgenhof** 09. März & 13. April, 09.30 Uhr

**Schäferhaus** 09. März & 13. April, 10.30 Uhr

---

## Gemeindeeigene Kollekten St. Marien

### ***März***

Weltgebetstag

Für den Weltgebetstag

Estomihi

Für den Weltgebetstag

Invokavit

Für die Kirchenheizung

Reminiscere

Für das neue Gemeindezentrum

Okuli

Für die Arbeit mit Senioren

Lätare

Für das Jubiläum 500 Jahre St. Marien

### ***April***

Judika

Für die Arbeit mit Jugendlichen

Palmarum

Für die Kirchenheizung

Gründonnerstag

Für den Gemeindebrief

Karfreitag

Für die Kirchenmusik

Ostersonntag

Für das neue Gemeindezentrum

Ostermontag

Für die Glocken von St. Marien

## **Amtliche Kollekten**

03. März	Für Religionsphilosophischen Schulprojekt- wochen und für die Schülerarbeit (je ½)
10. März	Für die Arbeit der Missionarischen Dienste
17. März	Für die Kita Marienkäfer
24. März	Für die Gefängnisseelsorge
31. März	Für besondere Aufgaben der Ev. Kirche in Deutschland

---

07. April	Für die Arbeit mit Sorben und Wenden
14. April	Für die Sakristei von St. Marien
Gründonnerstag	Für die Arbeit des Interreligiösen Dialoges
Karfreitag	Für die Hospiz- und Trauerarbeit
Ostersonntag	Für die Partnerkirchen in der Ökumene Menschenrechte & Unterstützung der diakonischen Arbeit (je ½)
Ostermontag	Für die Ehrenamtsarbeit im ländlichen Raum

## **Spendenaktion Gemeindezentrum**

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich bei Dietrich Hasse für seine Spendenaktion „Weihnachtstransparent“ zugunsten des Gemeindezentrums bedanken. Fast einhundert Transparente wurden gekauft!

Insgesamt haben wir inzwischen eine Spendenhöhe von 75.712,39 € erreicht.

Damit sind wir unserem nächsten Ziel, die 100.000,-€ Spendenaufkommen zu erreichen, ein gutes Stück näher gekommen!

Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender!

## **Gottesdienste im März**

### **Sonntag, 03. März, Estomihi**

Bernau 10.15 Uhr Diakonin Stracke / Pfn. Werstat  
*Familiengottesdienst zum Weltgebetstag mit Agape-Mahl  
und der Einführung von Diakonin Stracke*

### **Sonntag, 10. März, Invocavit**

Bernau 10.15 Uhr Pfn. Jecht  
***Vorstellungsgottesdienst mit anschließendem Gespräch***  
*(s. Artikel S. 7)*  
*Kindergottesdienst*

*Dieser Gottesdienst findet zentral für alle Kirchengemeinden des  
Pfarrsprengels Bernau statt!*

### **Sonntag, 17. März, Reminiscere**

Bernau 10.15 Uhr Pfr. Gericke *Abendmahl*  
*Kindergottesdienst*

### **Sonntag, 24. März, Okuli**

Bernau 10.15 Uhr Vikar Stoltmann  
*mit anschl. GoDi- und Predignachgespräch*

### **Sonntag, 31. März, Lätare**

Bernau 10.15 Uhr Pfr. Rudolphi  
***Vorstellungsgottesdienst mit anschließendem Gespräch***  
*(s. Artikel S. 7)*

*Dieser Gottesdienst findet zentral für alle Kirchengemeinden des  
Pfarrsprengels Bernau statt!*

### **Achtung!**

**Am Sonntag, dem 31. März beginnt die Sommerzeit.  
Bei der Zeitumstellung werden die Uhren um eine Stunde  
von 2 auf 3 Uhr vorgestellt.**

## **Gottesdienste im April**

### **Sonntag, 07. April, Judika**

Bernau	10.15 Uhr	Pfn. Werstat	<i>Abendmahl 2 Taufen</i>
--------	-----------	--------------	-------------------------------

### **Sonntag, 14. April, Palmarum**

Bernau	14.00 Uhr	Pfr. Gericke / Pfn. Werstat Pfr. Brust / Vikar Stoltmann	
--------	-----------	---	--

### ***Verabschiedungsgottesdienst von Pfr. Gericke***

*Kindergottesdienst*

### **Donnerstag, 18. April, Gründonnerstag**

Bernau	18.00 Uhr	Pfn. Werstat	<i>Abendmahl</i>
--------	-----------	--------------	------------------

### **Freitag, 19. April, Karfreitag**

Bernau	10.15 Uhr	Pfn. Werstat	<i>Abendmahl Kindergottesdienst</i>
--------	-----------	--------------	---

Börnicke	09.00 Uhr	Pfn. Werstat	<i>Abendmahl</i>
----------	-----------	--------------	------------------

Ladeburg	10.15 Uhr	Vikar Stoltmann	<i>Abendmahl</i>
----------	-----------	-----------------	------------------

Willmersdorf	09.00 Uhr	Vikar Stoltmann	<i>Abendmahl</i>
--------------	-----------	-----------------	------------------

### **Sonntag, 21. April, Ostersonntag**

Bernau	07.30 Uhr	Pfr. Gericke / Vikar Stoltmann	<i>Taufe</i>
--------	-----------	--------------------------------	--------------

	10.15 Uhr	Diakonin Stracke / Pfn. Werstat	<i>Familiengottesdienst mit der Kita Marienkäfer</i>
--	-----------	---------------------------------	--

Börnicke	06.00 / 09.00 Uhr	Pfn. Werstat	
----------	-------------------	--------------	--

Ladeburg	10.15 Uhr	Pfr. Gericke	
----------	-----------	--------------	--

Willmersdorf	09.00 Uhr	Pfr. Gericke	
--------------	-----------	--------------	--

### **Montag, 22. April, Ostermontag**

Bernau	10.15 Uhr	Pfr. Gericke	<i>Kindergottesdienst</i>
--------	-----------	--------------	---------------------------

## Hallo, liebe Kinder und liebe Eltern

Nun bin ich schon einige Wochen in Bernau, habe hier meine Wohnung bezogen und meine Arbeit aufgenommen.



Ihr habt mir den Start echt leicht gemacht, in dem ihr mich so offen und freundlich begrüßt habt. Dafür euch ein herzliches Dankeschön!

Vorerst gibt es hier noch nicht so viel Neues zu berichten, da ich zuerst einmal die bereits bestehenden Angebote richtig kennenlernen möchte.

Die **Christenlehre** ist gleich nach den Weihnachtsferien wieder gestartet und es konnten auch schon neue Kinder begrüßt werden. Vier muntere Gruppen, mit denen die Zeit wie im Flug vergeht, finden sich montags und dienstags in der oberen Etage des St. Georgen Hospitals ein.

Neue Kinder sind uns immer herzlich willkommen!!



Da uns (den Kindern und mir) die Stunde fast immer viel zu kurz erscheint, werden sich die Zeiten der Christenlehre ab März ändern. (siehe S. 23) Die verlängerten Zeiten sind möglich durch die Mitarbeit von 4 jungen Teamerinnen, die mich unterstützen wollen. Darüber freue ich mich sehr!

Weitere Infos dazu und genaue Zeitangaben gibt es dann im nächsten Gemeindebrief.

Immer mittwochs ist die obere Etage im St Georgen Hospital ab 15.45 Uhr parallel zu Spatzenchor zum **Eltern-Kind-Treff** geöffnet. Hier besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Spielen und Klönen.



Die Termine für die **Familiengottesdienste** in diesem Jahr sind nun auch festgelegt, bitte schon mal vormerken:

21.04. Ostern

09.06. Pfingsten (Börnicke)

16.06. Gottesdienst vor dem Start in die Sommerferien

04.08. Schulanfangsgottesdienst

22.09. Tauferinnerung

06.10. Erntedankfest

08.12. Advent



Am 10. und 17. März findet während des Predigtgottesdienstes wieder ein **Kindergottesdienst** statt, den die Verantwortlichen für euch gerne vorbereiten.

Das **Kinder-Gottes-Dienst-Team** trifft sich am 07. März um 19.30 Uhr zu einem Arbeits-Essen im Restaurant ATHOS

**Thema:** Kinderbibeln und Kindergesangsbücher.

Auch die Mitarbeitenden der **Kinderbetreuung** freuen sich auf euch an jedem Sonntag.

Herzliche Grüße und Gottes Segen!

Claudia Stracke, Diakonin



# **Frühjahresempfang der Stadt Bernau**

## **in der St. Marien-Kirche**

Am Dienstag, dem 12. März lädt die Stadt um 18.00 Uhr wieder zum alljährlichen Frühjahresempfang der Stadt ein.

Er soll anlässlich des 500-jährigen Jubiläums der Fertigstellung unserer St. Marien-Kirche – so die Idee des Bürgermeisters Andre Stahl - in diesem Jahr in unserer Kirche stattfinden, um dieses besondere Jubiläum in den Blick vieler Bernauer zu rücken.

Der Gemeindegemeinderat hat dieser Anfrage der Stadt gerne zugestimmt.

Neben Grußworten des Bürgermeisters und des Landrates werden auch wieder Bernauerinnen und Bernauer, die sich in besonderem Maße im sozialen, sportlichen oder kulturellen Bereich ehrenamtlich engagieren, ausgezeichnet.

Nach diesem offiziellen Teil wird es für die Gäste Gelegenheit geben, unsere Kirche durch mehrere kleine Führungen näher kennenzulernen.

Dieser Frühjahresempfang ist offen für alle Bernauerinnen und Bernauer. Fühlen also auch Sie sich herzlich eingeladen!

---

## **Frühjahrsputz und Arbeitseinsatz**

Im Vorfeld nicht nur des Frühjahresempfangs der Stadt, sondern auch aller weiteren Veranstaltungen in unserer Kirche möchten wir einen kleinen Frühjahrsputz, verbunden mit einer Aufräumaktion in der Kirche durchführen

**am Donnerstag, dem 7. März von 9-12 Uhr.**

Auch der nächste Arbeitseinsatz ist geplant

**am Sonnabend, dem 9. März von 14 bis 17 Uhr.**

Zwischendurch soll es eine kleine Kaffee- und Kuchenpause geben.

Wer mithelfen oder für den Arbeitseinsatz einen Kuchen beisteuern kann, melde sich bitte in der Küsterei an.

Jede Hilfe ist willkommen!





Wieder ist ein Jahr vergangen, man glaubt es kaum, seit wir uns das letzte Mal zu Wort meldeten. Auch 2018 waren wir Ehrenamtler vom Besuchsdienst nicht untätig. Unsere kleine Gruppe umfasst 12 Gemeindemitglieder. Wobei wir 2018 auf ca. 160 Besuche zu Geburtstagen zurückblicken können. Hinzu kommen Besuche bei Senioren, die sporadisch unternommen werden. Dies ergibt sich, wenn wir Menschen kennenlernen, bei denen wir spüren, dass sie sich über einen weiteren Besuch ganz besonders freuen würden. Leider war es uns nicht möglich 2018 neue Gemeindemitglieder für dieses dankbare Amt zu gewinnen. Aus diesem Grunde möchten wir ganz besonders auch die jüngere Generation ansprechen. Für dieses Amt benötigen Sie 1-2 Stunden Zeit im Monat, bei absolut freier Zeiteinteilung. Vielleicht überdenken Sie noch einmal Ihre Freizeit und entscheiden sich bei uns mitzumachen. Wir würden uns sehr freuen.

Wir treffen uns einmal jährlich zum Gedankenaustausch. In diesem Jahr ist unser Treffen zu dem ich alle Interessierten einladen möchte am 27.3.2019 um 15.00 Uhr im Besprechungsraum Kirchplatz 6.

Für Fragen zwischendurch stehe ich Ihnen gerne telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

Ihre Anfragen können Sie richten an:

Christina Telker: 015255738568 oder [chris-tel@mail.de](mailto:chris-tel@mail.de)

## **Kirchenmusik**



***Freitag, 19. April, 17 Uhr, St. Marienkirche***

### **Passionsmusik „Markus-Passion“**

mit Musik von alten Meistern und Johann Sebastian Bach

Bläserchor St. Marien

Marc-Pawel Halatsch – Sprecher, Konstanze Werstat – Liturgin

KMD Britta Euler – Leitung

## **500 Jahre St. Marien**

### **Fotowettbewerb „Mein Blick auf die Kirche“**

Es gibt viele schöne Fotos der Marienkirche, veröffentlicht in Fotosammlungen, auf Postkarten und in Kunstbüchern.

Aber vielleicht haben Sie einen Blick auf die Kirche, den sonst kaum jemand kennt, weil Sie die Kirche aus einem Ihrer Fenster sehen können. Vielleicht haben Sie einen Schnappschuss während einer besonderen Wetterlage gemacht oder Sie haben bei einer Wanderung unerwartet die Marienkirche am Horizont gesehen und Ihr neues Teleobjektiv ausprobiert...

Nach solchen Fotos möchte die Kirchengemeinde von St. Marien mit ihrem Fotowettbewerb „Mein Blick auf die Kirche“ auf die Suche gehen und lädt Sie ein, sich daran zu beteiligen.

Möglichst viele der eingesendeten Fotos sollen im September in einer Ausstellung präsentiert werden. Aus prämierten Fotos wird ein Kalender für das Jahr 2021 erstellt. Zudem können 15 Teilnehmende eine exklusive Turmführung gewinnen.

Einsendeschluss ist der 1. August 2019.

Bitte senden Sie die Fotos digital an [BernauStMarien@t-online.de](mailto:BernauStMarien@t-online.de) .

Bei einer Ausgabegröße auf A4 soll die Auflösung 300dpi betragen.

Durch die Abgabe der Fotos treten Sie die Rechte an die Kirchengemeinde von St. Marien zu Bernau ab und sind damit einverstanden, dass die persönlichen Angaben verwendet werden dürfen.

## **Internationale Frauenbegegnung am 8. März**

Den Internationalen Frauentag als Anlass für Begegnungen von Frauen unterschiedlicher Herkunft zu nutzen, hat in Bernau schon Tradition. Auch in diesem Jahr sind wieder alteingesessene und zugewanderte Frauen eingeladen, **am Freitag, dem 8. März, von 15 bis 17 Uhr in den AWO-Treff, An der Stadtmauer 12,** zu kommen.

In gemütlicher Runde gibt es Gelegenheit, miteinander zu reden und sich vielleicht etwas näher kennenzulernen.

Aber auch ein Blick in die Welt steht wieder auf dem Programm: Dieses Mal wird über Frauen in Slowenien in Wort und Bild erzählt.

Wer möchte, kann etwas für das Büfett mitbringen, damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt.

Vorbereitet wird die Veranstaltung gemeinsam von der Arbeiterwohlfahrt (AWO), dem Verein Bildung–Begegnung–Zeitgeschehen Bernau (bbz), der Kirchengemeinde St. Marien und der Stadt.

*Nähere Informationen über Eva Maria Rebs:*

*(AWO-Treff, Tel.: 89 73, E-Mail: [awo-treff@awo-kv-bernaue.de](mailto:awo-treff@awo-kv-bernaue.de)).*

---

## **Seniorenachmittag**

### **Nun will der Lenz uns grüßen!**

Wer lässt uns grüßen – würden Kinder oder Jugendliche fragen. „Wer ist denn der Herr Lenz? – Den kenne ich nicht!“

So viele Worte und Begriffe sind im Laufe der Zeit „verloren“ gegangen. Wir wollen sie uns in Erinnerung rufen die „Vergessenen Worte“.

Wir laden ganz herzlich unter diesem Thema zum vorösterlichen Seniorenachmittag ein. Er findet statt am **Samstag, dem 30. März 2019 um 14.00 Uhr im Speisesaal des Ansgar-Wohnstifts in der Breitscheidstr.**

Alle sind herzlich eingeladen.



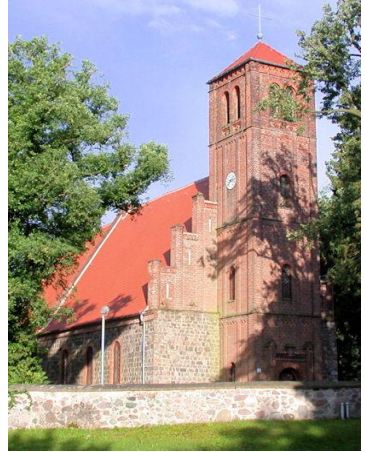
## **Dorfkirche Ladeburg**

Wir laden herzlich ein:

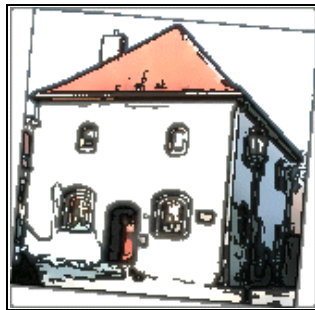
**Freitag, 12. April, 18 Uhr**

Chorkonzert eines Projektchores von  
Barnimer Sängerinnen und Sängern  
in Vorbereitung auf ein Konzert in  
Venedig

*Der Eintritt ist frei!*



**# Jugend #**



im Jugendtreff Offene Hütte, Kirchplatz 10:

### **Regelmäßig:**

**Junge Gemeinde: dienstags 17.30 – 19 Uhr,**  
offen mindestens: 16 - 20 Uhr, um 17 Uhr gibt es (vegetarisches)  
Essen, dann Input, Infos, Thema, Spiele, ...

## **Asylverfahrensberatung: montags 9.30 - 13 Uhr**

(Anne Fischer & Katrin Adolph)

Andere Gruppen, Sprachförderung und Beratung nach Absprache.  
JG-Rat am 12.2., 12..3. und 9.4. jeweils um 15.30 Uhr.  
App-Initiative: 24.3., 17-19 Uhr.

## **Außerdem:**

### **Kreisjugendkonvent - 8.-10. März in Zepernick**

Thema: "Theatralisch im besten Sinn: Spaß mit Inhalt verbinden"  
Anmeldung nötig, Einladungen: s.u.

### **Thema am Antirassismustag – auch für Erwachsene Do, 21. März, 19 Uhr:**

"Gehört der **Rassismus** zu Deutschland? Und wenn ja: was tun?"

Impulse von und Gespräch mit Mark Terkessidis, bekannter  
Migrationsforscher und Autor, im Hörsaal der HNE, Stadtcampus,  
Haus 1, Friedrich-Ebert-Straße, **Eberswalde**

"Rassismus ohne Ende?"-Treffen in **Bernau**, um sich zuzuhören,  
anzuregen und zu stärken.

**Nächstes Treffen ist am 31. März, 18-20 Uhr**

### **Jugend-Begegnungs-Tage 12. – 14. April**

(Anfang der Osterferien) im Rüstzeitheim **Ruhlsdorf**

Begegnung mit Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft & Prägung  
ab 14 J., Zeit für phantasievolle Spiele drinnen & draußen, für  
Sketches, Wandern, Reden, gemeinsam Kochen & Essen.  
Anmeldung nötig, Einladungen: s.u.

---

### **> Infos, Einladungen, Anmeldungen:**

Evangelische Jugendarbeit Barnim

Jugendwart Dieter Gadischke

Kirchplatz 10, 16321 Bernau

Tel. (03338) 709868 / E-Mail: [kjw-bernaue@web.de](mailto:kjw-bernaue@web.de)

## **Veranstaltungen**

### **Offener Gesprächsabend** – donnerstags monatlich

*14. März, 19 Uhr*

*Thema: „...auf dass die Welt Heimat werde für alle“  
„Schalom“ - Frieden im Alten Testament*

*14. April, 19 Uhr*

*Thema: Interessantes und Kurioses: Entdeckungen in den Bernauer  
Chroniken von Tobias Seiler und August Wernicke*

### **Hauskreis „Gemeindeleben Aktiv und Neu“**

*6. & 20. März, sowie am 3. April, jeweils ab 20.30 Uhr  
in der Wohnung von Familie Dietrich.*

*Die Adresse und weitere Termine können bei Herrn Stoltmann  
erfragt werden.*

---

### **Ökumenisches Stadtgebet**

*Dienstag, 05. März, 18.30 Uhr in St. Marien*

### **Internationaler Frauentag**

*Freitag, 08. März, von 15 - 17 Uhr, AWO-Treff (s. Artikel S. 19)*

### **Frühjahrsempfang der Stadt Bernau**

*Dienstag, 12. März, 18 Uhr, St. Marien Kirche (s. Artikel S. 16)*

### **Seniorenachmittag**

*Samstag, 30. März, 14 Uhr, im Speisesaal des Ansgar-Wohnstifts in  
der Breitscheidstraße (s. Artikel S. 19)*

### **Kinderchorprojekt**

An dieser Stelle müssen wir leider mitteilen, dass das geplante neue  
Kinderchorprojekt nicht stattfinden kann.

## Gemeindekreise und -gruppen

<b>Bibelstunde</b>	donnerstags, 15-16 Uhr, im Lobeltalhaus, Kirchgasse 5
<b>Off. Gespr.abend</b>	14. März & 04. April, 19 Uhr, Kirchplatz 6
<b>Bläserchor</b>	montags, 18.30 – 20.00 Uhr, im Gemeindehaus Ladeburg
<b>Chorprobe</b>	dienstags, 19.30, in der Christuskirche
<b>Spatzenchor</b>	mittwochs, 15.45 – 16.15 Uhr, St. Georgen
<b>Eltern-Kind-Treff</b>	mittwochs, 15.45 – 16.15 Uhr, St. Georgen
<b>Kinderchor</b>	Separate Einladung zum Projektbeginn
<b>Eine-Welt-Laden</b>	dienstags u. donnerstags, 10–18 Uhr, samst. 10–12 Uhr
<b>Gem.nachm. Ladeburg</b>	Mittwoch, 13. März & 10. April, 14 Uhr im Gemeindehaus
<b>GKR Ladeburg</b>	Dienstag, 12. März
<b>GKR Bernau</b>	Donnerstag, 21. März & 11. April
<b>GKR Börnicke</b>	Donnerstag, 11. April, 18.00 Uhr
<b>GKR Willmersdorf</b>	Dienstag, 12. März
<b>Sitzung aller GKR's zur Wahl der neuen Pfarrerin / des neuen Pfarrers</b>	Donnerstag, 11. April, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Börnicke

---

## Jugendtreff „Offene Hütte“, Kirchplatz 10

dienstags:	16 – 20 Uhr, offener Treff (ab 14 Jahre) 17.30 – 19 Uhr, Themenabend der JG
mittwochs:	Deutsch lesen, schreiben, sprechen. Einzelförderung oder in kleinen Gruppen. <i>Kostenfrei. Bitte Termine vereinbaren.</i>

---

## Christenlehre, St. Georgen-Hospital

Montags:	1. Gruppe: 14.45-16.15 Uhr, 2.-4. Klasse 2. Gruppe: 16.15-17.45 Uhr, 5.-6. Klasse
Dienstags:	1. Gruppe: 14.45-16.15 Uhr, 4.-6. Klasse 2. Gruppe: 16.15-17.45 Uhr, 1.-2. Klasse

---

## Konfirmandenunterricht

Samstag, 09. März & 06. April, 10-15 Uhr, St. Marien Kirche

---

## Teamer\*innen-Abende

Freitag, 08. März & 05. April, jeweils ab 18 Uhr in den Räumen der oberen Etage in St. Georgen mit C. Stracke und S. Stoltmann

# Ihre Ansprechpartner

**Küsterei** – 16321 Bernau, Kirchplatz 6,

**Tel.** 0 33 38 / 70 22 0 / **Fax.** 0 33 38 / 70 22 19 - Frau Schwarz u. Frau Klopp

**Sprechzeiten: dienstags 13 – 17 Uhr und freitags 9 – 12 Uhr**

Internet: [www.bernaustmarien.de](http://www.bernaustmarien.de) / E-mail: [bernaustmarien@t-online.de](mailto:bernaustmarien@t-online.de)

**Pfarrer Thomas Gericke** - Kirchplatz 6

**Tel.** 0 33 38 / 70 22 15, E-mail: [th.gericke@bernaustmarien.de](mailto:th.gericke@bernaustmarien.de)

**Pfarrerinnen Konstanze Werstat** - Kirchplatz 6

**Tel.** 0 33 38 / 76 15 70 oder 70 22 14, E-mail: [werstat@bernaustmarien.de](mailto:werstat@bernaustmarien.de)

**Diakonin / Prädikantin Claudia Stracke** - Kirchplatz 6

**Tel.** 0 33 38 / 70 22 24 oder 0178 51 34 326, E-mail: [c.stracke@kirche-barnim.de](mailto:c.stracke@kirche-barnim.de)

**GKR Bernau, Vorsitzender Karsten Fischer**

**Tel.** 0 33 38 / 75 71 13

**Kantorin, KMD Britta Euler** - Kirchplatz 6

**Tel.** 0 33 38 / 70 22 13, E-mail: [b.euler@bernaustmarien.de](mailto:b.euler@bernaustmarien.de)

**Vikar Sven Stoltmann** - Kirchplatz 6

**Tel.** 01515 697 55 33, E-mail: [s.stoltmann@kirche-barnim.de](mailto:s.stoltmann@kirche-barnim.de)

**Kreisjugendwart Dieter Gadischke** - Kirchplatz 10

**Tel.** 0 33 38 / 70 98 68, E-mail: [kjw-bernau@web.de](mailto:kjw-bernau@web.de)

**Jugendraum: Tel.** 0 33 38 / 76 20 77

**Ev. Kindertagesstätte Marienkäfer** - 16321 Bernau, August-Bebel-Straße 15

**Tel.** 0 33 38 / 22 38 – **Leiter** - Herr Marco Giese

Die Kitaverwaltung ist in Eberswalde: Tel. 0 33 34 / 20 59 35 oder 20 59 33 erreichbar.

**Friedhofsverwaltung** - 16321 Bernau, Jahnstraße 24,

**Tel.** 0 33 38 / 56 62 / **Fax.** 0 33 38 / 75 30 645, Frau Adam und Herr Herrmann

E-mail: [Friedhof@bernaustmarien.de](mailto:Friedhof@bernaustmarien.de)

Öffnungszeiten: montags, dienstags u. freitags von 10 – 12 und 13 – 15 Uhr

donnerstags von 7 – 16 Uhr, mittwochs ist geschlossen

16321 Bernau, Kirchplatz 6, **Tel.** 0 33 38 / 70 22 17, Frau Braun

Sprechtag: dienstags von 13 – 15 Uhr

**Eine-Welt-Laden** - 16321 Bernau, Marktplatz 3, Hinterhaus

**Tel.** 0152 52 03 72 69, nur zu erreichen während der Öffnungszeiten

Öffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag, 10 – 18 Uhr, Samstag, 10 – 12 Uhr

---

**Kontoverbindung für Kirchgeldzahlungen und Spenden**

Empfänger: Ev. KKV Eberswalde, Sparkasse Barnim, **Konto** 3000030092, **BLZ** 1705 2000

**IBAN** DE35170520003000030092, **BIC** WELADED1GZE

Code: Kirchgeld Bernau (oder entsprechend Spende Bernau)

**Impressum**

Druck: Druckerei Blankenburg, V.i.S.d.P. der Gemeindegemeinderat von St. Marien zu Bernau

Zusammenstellung: Pfr. Gericke, Pfn. Werstat, J. Zmreck

**Der nächste Gemeindebrief erscheint am 14. April 2019.**